



Richtlinien für die Wassereigenschaften bei Kontakt mit Alfa Laval Volledelstahl-Plattenwärmeübertragern der Baureihe AlfaNova

Der Korrosionsprozess ist komplex. Werkstoffe in Kontakt mit Wasser können sich je nach den im Wasser vorhandenen Inhaltsstoffen unterschiedlich verhalten. Die hier beschriebenen Eigenschaften des Wassers gelten nicht für Gewährleistungsansprüche und sollen als Hinweise zum Schutz der Volledelstahl-Plattenwärmeübertrager AlfaNova vor chemischer Korrosion betrachtet werden. Die Wasserqualität sollte regelmäßig vom Betreiber kontrolliert werden, ebenso sind Ablagerungen im Wärmeübertrager zu vermeiden.

In Tabelle 1 sind die Grenzwerte für Wasser aufgeführt, das mit AlfaNova-Wärmeübertragern Kontakt kommt.

Eigenschaft	Wert
pH-Wert	siehe Bild 1
Gesamthärte	< 8,5 °dH
Freies Chlor	< 1,0 ppm
Chlorid (Cl-)	siehe Bild 1

Tabelle 1

Eine Aussage über Ablagerungstendenzen von Wasserinhaltsstoffen im Wärmeübertrager können wir nach Vorlage folgender Angaben vornehmen:

- Wassertemperatur (°C)
- TDS-Wert (Summe der gelösten Feststoffe in mg/l)
- Ca_2^+ als CaCO_3 (mg/l)
- Alkalität als CaCO_3 (mg/l)

Andere gelöste Stoffe und Elemente im Wasser, die nicht erwähnt sind, sowie Schmutzeintrag oder Ablagerungen können die Standzeit und Funktion des Wärmeübertragers beeinträchtigen. Wenn der Wärmeübertrager längere Zeit nicht im Einsatz ist, sollte er entleert werden. Je nach verwendetem Medium empfiehlt es sich auch, den Wärmeübertrager durchzuspülen und zu trocknen.

Bild 1: Grenzwerte für den Chloridgehalt im Wasser in Kontakt mit Volledelstahl-Wärmeübertragern AlfaNova

